

Freitag, den 18.11.2011

Workshop 1: 15.00 bis 18.00: „Biosimulation—ECMO am Tiermodell“

In diesem Workshop wird der praktische Einsatz von ECMO am Tiermodell geübt. Erfahrene Referenten leiten an, demonstrieren Konzepte und geben Tipps zum Management. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Workshop 2: 15.00 bis 16.30: ECMO vs. iLA / iLA-active „Wann – Was – Wie“ * Medos Medizintechnik / Novalung

Workshop 3: 15.00 bis 16.30: „Picco 2 – Verständnis der gemessenen Parameter und Gerätebedienung“ * Pulsion

Workshop 4: 17.00 bis 18.30: „Messung des Endexpiratorischen Lungenvolumens (EELV) – Klinischer Nutzen anhand von Fallbeispielen“ * GE-Healthcare

Workshop 5: 17.00 bis 18.30: „ECMO mit Levitronix CentrMag®-einfacher geht's nicht“ * Krauth Surgical

*Diese Workshops werden inhaltlich und organisatorisch durch die Firmen durchgeführt.

**Workshopprogramm und Minisymposium
Uniklinikum Lahnberge, Baldingerstrasse,
35043 Marburg**

Minisymposium,

„Interdisziplinäre Strategien der Frühmobilisation“

Freitag, 18.11.2011: 15.00 bis 18.30 Uhr

Themen:

- „Erwartungen an die Physiotherapie auf den Intensivstationen“ R. Cornelius
- „Frühmobilisierung—Aktuelle Strategien“ O. Rothaug
- „Das Marburger Stufenkonzept—heute muss ich liegen, morgen will ich stehen“ S. Müller
- „Physiotherapeutische Atemtherapie: Die Funktion muss stimmen!“ K. Stienert-Börner
- „Die Pflege / Dreh- und Angelpunkt des Intensivpatienten“ K. Gehmlich
- „Atmungstherapeuten—eine Profession auf dem

Weitere aktuelle Informationen und ein Online-Anmeldeformular finden Sie unter:

www.uni-marburg.de/fb20/anaesthesia

Auskunft:

Prof. Dr. med. Hinnerk Wulf

Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie

Chefsekretariat Frau Ellen Bender-Damm

Baldingerstraße

35033 Marburg

Tel: 06421—58 6 2003

Fax: 06421—58 6 6996

E-Mail: kanae@med.uni-marburg.de

Symposium am 19.11.2011:

Ärzte: 50 Euro

Pflegepersonal / Studenten: 25 Euro

Inklusive Essen und Getränke

- Mit Simultanübersetzer Deutsch / Englisch
- Mit Kinderbetreuung (bitte anmelden!)

Workshops am 18.11.2011:

Workshop 1 „Biosimulation“: 50 Euro

Workshop 2 - 5: kostenlose Teilnahme

Minisymposium: kostenlose Teilnahme

für alle Workshops und Symposien ist eine Anmeldung erforderlich

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung dieser Veranstaltung:

MAQUET Deutschland GmbH • Sorin Group Deutschland GmbH
Medtronic GmbH • Masimo Europe Ltd
Pfizer Pharma GmbH • Medos Medizintechnik AG
Brahms AG Pharma • Pulsion Medical Systems AG
Novartis Pharma GmbH • Lilly • Novalung GmbH
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
Dräger Medical Deutschland GmbH
CSL Behring GmbH • CareFusion Germany • Smiths Medical
MSD SHARP&DOHME GmbH • Krauth Surgical GmbH
IfM GmbH • Linde Gas Therapeutics GmbH
Teleflex Medical GmbH • Fisher&Paykel Healthcare
Edwards Lifesciences Germany GmbH
GE-Healthcare • Astellas Pharma GmbH • Bayer vital GmbH

Philipps-Universität Marburg
Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie

Philipps



Universität
Marburg

3. Marburger ARDS / ECMO- Symposium

19. November 2011

mit Workshops und Minisymposium
„Strategien der Frühmobilisation“
am 18.11.2011

Geänderter Veranstaltungsort
für Samstag, 19.11.2011
Hörsaalgebäude Audimax,
Biegenstraße 14 (gegenüber Stadthalle)

Die Workshops und Minisymposium am Freitag,
den 18.11.2011 finden wie angekündigt im Klini-
kum Lahnberge, Baldingerstrasse, Marburg statt.

Programm

Klinik für
Anästhesie und
Intensivtherapie

Direktor: Prof. Dr. med. H. Wulf

3. ARDS / ECMO-Symposium Marburg

Programm:
Samstag, 19.11.2011,
Hörsaalgebäude Audimax,
Biegenstrasse 14, 35037 Marburg (gegenüber Stadthalle)



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem „3. Marburger ARDS / ECMO-Symposium“ zu uns in die historische Universitätsstadt Marburg einladen.

In einem interdisziplinären und interprofessionellen Rahmen wird von kompetenten internationalen Referenten zu wichtigen Aspekten des akuten Lungenversagens in der Intensivmedizin sowie über den aktuellen Stand der Lungenersatztherapie referiert. Ihnen werden neue Verfahren vorgestellt und wir möchten anschließend gemeinsam mit Ihnen die praktischen Probleme diskutieren.

Wir hoffen, dass die spannenden Themen des Symposiums Ihnen Inspiration zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch geben.

Daher würden wir uns freuen, Sie in Marburg zu einer lebhaften, aktuellen und informativen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.



H. Wulf

Prof. Dr. med. H. Wulf
Direktor Klinik für Anästhesie
und Intensivtherapie



C. Rolfes

PD Dr. med. C. Rolfes
Leitung Intensivmedizin
Anästhesie und Intensivtherapie

9.00	Begrüßung: H. Wulf R. R. Rothmund (Dekan) J. Werner (Ärztlicher Geschäftsführer)
Vorsitz	B. Zwissler, München (D) C. Rolfes, Marburg (D)
09.15 – 09.35	Die ECMO-Situation in Deutschland aus Sicht des ARDS-network M. Quintel, Göttingen (D)
09.45 – 10.05	ELSO: Vorstellung des ELSO-Programmes in den USA P. Rycus, Michigan (USA)
10.15 – 10.35	ECMO: Die Situation in England nach CESAR G. Peek, Leicester (GB)
10.45 – 11.15	Pause
Vorsitz	W. Seeger, Gießen (D) H. van Aken, Münster (D)
11.15 – 11.35	HF- Oszillation und venöse ILA R. Müllenbach, Würzburg (D)
11.45 – 12.05	Update Lungentransplantation A. Haverich, Hannover (D)
12.15 – 12.35	ECMO ohne Beatmung - Realität oder Fiktion? K. Palmér (SE)
12.45 – 14.00	Pause
	Audimax Research
Vorsitz	J. Peters, Essen T. Bein, Regensburg
14.00 – 14.20	H1N1 und ARDS: Antworten aus Sicht des Virologen H. Klenk, Marburg (D)
14.30 – 14.50	ARDS: genetische Einflüsse und Outcome M. Adamzik, Essen (D)
15.00 – 15.20	Muskelrelaxanzien bei ARDS L. Papazian, Marseille (F)
15.30 – 16.00	Pause
Vorsitz	M. Weigand, Gießen (D) C. Putensen, Bonn (D)
16.00 – 16.20	Wie heilt die Lunge? R. Rossaint, Aachen (D)
16.30 – 16.50	Prone position - ja oder nein ? L. Gattinoni, Milano (I)
17.00 – 17.20	Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Hörsaal 116 Clinical
N. Roewer, Würzburg H. Wrigge, Leipzig
ECMO-Start, vor oder nach dem Transport? S. Weber-Carstensen, Berlin (D)
ECMO als weaning? R. Kopp, Aachen (D)
ECMO bei H1N1 im Kindesalter Th. Schaible, Mannheim (D)